



Mit dem Vogelzug in die Wangerooger Salzwiesen zu den Zugvögeln

Derzeit finden die 9. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer statt. Auch auf Wangerooge warten vom 14. bis 22. Oktober 2017 zahlreiche Veranstaltungen auf Inselgäste, die nicht nur für echte Vogel-Freaks und Ornithologen geeignet sind, sondern auch für alle anderen Interessierten und Naturliebhaber. Auch schon die kleinsten können bei den diversen Veranstaltungen zum Vogelkundler werden und erfahren wie genau das mit dem Vogelzug eigentlich funktioniert.

Ein ganz besonderes Highlight ist auf der Insel Wangerooge immer der „Vogelzug“ zu den Zugvögeln, die in den Wangerooger Salzwiesen zu finden sind. In Kooperation mit der Schifffahrt und Inselbahn Wangerooge, dem Mellumrat e.V. und der Nationalparkverwaltung bietet das Nationalpark-Haus Wangerooge diese einzigartige Exkursion an. Am 18.10. um 11:30 Uhr startete die Inselbahn in diesem Jahr am Bahnhof auf Wangerooge auf die einmalige Strecke – auf einer Schmalspurbahn mitten durch den Nationalpark – das ist nicht nur deutschlandweit einmalig.

Unter fachkundiger Anleitung und mit spannenden Erläuterungen durch die Mitarbeiter vom Nationalpark-Haus und vom Mellumrat e.V. konnten 114 Teilnehmer viel Wissenswertes erfahren und die Tiere aus nächstmöglicher Entfernung betrachten. Kleine und große Vogelkundler und alle die es noch werden wollen, kamen dabei auf ihre Kosten. Mit drei Stopps bot der „Wangerooger Vogelzug“ jede Menge Gelegenheit die Vögel zu beobachten, Fragen zu stellen und sich von der beeindruckenden Natur faszinieren zu lassen. Vielfältiges Informationsmaterial, Spektive und Ferngläser standen den Teilnehmern dabei zur Verfügung. Neben Großen Brachvögeln, Kiebitzen, Pfeifenten, Eiderenten, Austernfischern, Steinwälzern, Lachmöwen, Brandgänsen und Kormoranen konnten die Schaulustigen auch den Knutt in den Salzwiesen antreffen, dessen Leistungen wirklich mehr als beachtlich sind. Bis zu 5000 Kilometer legt der Knutt nonstop zurück, nachdem er im UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer Rast gemacht hat und sich hier mit der nährstoffreichen Nahrung im Wattboden bis auf das Doppelte seines Normalgewichtes fett gefuttert hat. Seidenreiherr und Silberreiherr konnten die Teilnehmer, obwohl diese derzeit auf der Insel unterwegs sind, nicht betrachten. Umso mehr ein Grund auch an den weiteren Veranstaltungen zu den Zugvogeltagen im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer teilzunehmen und nach den beiden besonderen Arten Ausschau zu halten.

2511 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

27 Zeilen (inkl. Überschrift)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kurverwaltung Wangerooge in Kooperation mit dem Nationalpark-Haus Wangerooge

marketing@wangerooge.de

Tel.0 44 69 – 9 91 26